



Detailansicht des Registereintrags

Sunfire GmbH

Stand vom 27.06.2024 13:08:30 bis 05.05.2025 09:31:08

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R004538
Ersteintrag:	13.05.2022
Letzte Änderung:	27.06.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	27.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Gasanstaltstraße 2 01237 Dresden Deutschland Telefonnummer: +493518967970 E-Mail-Adressen: info@sunfire.de Webseiten: www.sunfire.de
Hauptstadtrepräsentanz:	EUREF-Campus 10-11 10929 Berlin Telefonnummer: +4915146718774 E-Mail-Adresse: christopher.frey@sunfire.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23	
Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

130.001 bis 140.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Nils Aldag**
Funktion: CEO
2. **Christian Von Olshausen**
Funktion: CTO

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Dr. Christopher Frey**
2. **Maren Preuß**

Mitgliedschaften (11):

1. Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV)
2. Hydrogen Europe
3. VDMA
4. Tech for Net Zero Allianz
5. CO2 Value Europe
6. DENA Global Alliance Powerfuels
7. Renewable Hydrogen Coalition
8. Cleantech for Europe Scale-Up Coalition
9. Energy Saxony
10. HYPOS
11. American Chamber of Commerce

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung; Klimaschutz; Luft- und Raumfahrt; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Als führender Entwickler und Hersteller von industriellen Elektrolyselösungen zur Erzeugung von grünem Wasserstoff bietet Sunfire Alternativen zur Nutzung fossiler Brennstoffe und gestaltet das

regenerative Energiesystem der Zukunft aktiv mit.

Der Erfolg von Sunfire, aber auch der Erfolg der Energiewende in Deutschland und Europa, beruht nicht nur auf unternehmerischem Einsatz, sondern hängt ganz maßgeblich auch von einem politisch-regulatorischen Umfeld ab, das die richtigen Rahmenbedingungen für den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft und den weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien vorgibt. In diesem Sinne engagiert sich Sunfire in Verbänden und Unternehmensinitiativen, bringt sich aber auch durch direkte Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern in den Diskurs um die regulatorische Ausgestaltung der Energiepolitik ein. Dazu gehört der Austausch mit Mitgliedern, Fraktionen oder Gruppen des deutschen Bundestages ebenso wie mit Organen der Bundesregierung und Mitarbeitern verschiedener Bundesministerien. Dabei bietet Sunfire einerseits fundierte Expertise zu regulatorischen Fragestellungen und bezieht andererseits inhaltlich Position zu konkreten Gesetzesvorhaben.

Konkret richtet sich das Interesse von Sunfire auf die Herstellung geeigneter regulatorischer Rahmenbedingungen für den Wasserstoffhochlauf (z. B. durch die Verabschiedung von Mindestquoten und Förderinstrumenten für grünen Wasserstoff) und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Elektrolyseurindustrie.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Novellierung der 37. Bundesimmissionsschutzverordnung (BImSchV)

Beschreibung:

Ambitionierte Umsetzung der europäischen Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED II) hinsichtlich der Anrechenbarkeit von grünem Wasserstoff auf die Erneuerbaren-Ziele im Verkehrssektor. Dadurch Steigerung der Nutzung von grünem Wasserstoff im Raffineriesektor, um den Markthochlauf in Deutschland anzureizen und damit einen Teil des in der nationalen Wasserstoffstrategie (NWS) festgelegten Ausbauziels von 10 Gigawatt installierter Elektrolyseleistung zu erreichen.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/9844 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Verordnung zur Neufassung der siebenunddreißigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - (Verordnung zur Anrechnung von strombasierten Kraftstoffen und mitverarbeiteten biogenen Ölen auf die Treibhausgasquote - 37. BImSchV)
Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchV 37 2024 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406240043 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 31.05.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

2. EU Hydrogen Bank

Beschreibung:

Stärkung der EU Hydrogen Bank als zentraler Fördermechanismus für grünen Wasserstoff in der EU; Gewährung weiterer finanzieller Mittel für die EU Hydrogen Bank, um weitere Produzenten und Abnehmer im Rahmen eines wettbewerblichen Verfahrens zu finalen Investitionsentscheidungen zu bewegen; Einführung von Resilienz Kriterien zur Stärkung der europäischen Produktion von Elektrolyseuren und deren Kernkomponenten.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu];
Industriepolitik [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (13):

1. **BMBF**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 2.350.001 bis 2.360.000 Euro
"Verbundvorhaben HTEL-Stacks - Ready for Gigawatt
Teilvorhaben: Serienfertigung großskaliger HTEL-Stacks"
2. **BMBF**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 2.090.001 bis 2.100.000 Euro

"Verbundvorhaben HTEL-Module - Ready for Gigawatt
Teilvorhaben: Serienfertigung großskaliger HTEL-Module"

3. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 3.500.001 bis 3.510.000 Euro

"Verbundvorhaben AEL - Ready for Gigawatt
Teilvorhaben: Serienfertigung großskaliger Alkalielektrolyseure"

4. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

"Verbundvorhaben CF06_2: Entwicklung eines Konzeptes für ein Funktionsmuster für die dezentrale Produktion von Green Ammonia: Teilvorhaben: CF06_2.3 Wasserstoff-Erzeugung in der SOEC für Hocheffizienzanlagen"

5. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Glas-Sensorik im SOC-Energiewandler - Teilprojekt 4.3: Optimierter SOC-Energiewandler mit integrierter Glas-Sensorik

6. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

"Verbundvorhaben SOC Degradation 2.0
Transfer von Erkenntnissen in Produkte für einen ""grünen Wasserstoff""-Vektor"

7. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro

Verbundvorhaben P2X: Erforschung, Validierung und Implementierung von "Power-to-X" Konzepten – Teilvorhaben AP 2.1b, 2.2b, 2.3b, Roadmap

8. **BMBF**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

CO₂-WIN – Verbundvorhaben: HTCoEl – Kompakte Sythesegaserzeugung durch Hochtemperatur-Coelektrolyse – TP1: Komponentenentwicklung und Systemtest

9. **BAFA**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Eschborn

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft (Mess- und Regeltechnik)

10. **Sächsische Aufbaubank**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Dresden

Betrag: 630.001 bis 640.000 Euro

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)

11. **BMWK**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 5.690.001 bis 5.700.000 Euro

Industrialisierung von AEL und SOEC Elektrolyseuren

12. **BMVI**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Entwicklung eines Brennstoffzellensystems der MW-Klasse auf Basis von SOFC zum Betrieb mit Dieselmotoren oder LNG

13. **BMWK**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Verbundvorhaben ProRegional - Integrierte modularer Demonstrationsanlage zur flexiblen Nutzung biogener Reststoffe und erneuerbarer Energien für die Herstellung hochwertiger Produkte; Teilvorhaben: Techn

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

[Sunfire-Jahresabschluss-2022.pdf](#)